

Rollenspiel im Unterrichtsbesuch

Beitrag von „CDL“ vom 8. November 2019 16:42

Ergänzend zu den bisherigen Hinweisen: Denk daran gute Rollenkarten zur Vorentlastung bereitzustellen, sowie Tippkarten mit Hinweisen zu Argumenten und Argumentationsstrategien (Scaffoldingsätze für schwächere SuS als Bausteine anbieten.). Nur ein Rollenspiel im Besuch zu zeigen klingt zwar zeitlich nach einer gefüllten Stunde, inhaltlich aber zu dürftig für so einen Besuch, da erwarten Lehrbeauftragte mehr, um eine "runde Stunde" zu sehen. Also arbeite für den Besuch, wenn du dafür nur 45min hast lieber mit einer klar phasierten Stunde, klaren Zielen und Differenzierung und das Rollenspiel dann als Anwendung/Vertiefung mit sehr guten Rollenkarten und Vorarbeit in der Erarbeitungsphase entsprechend vorentlastet, damit auch das Rollenspiel an sich nicht zu viel Zeit frisst bei der Vorbereitung. Der Rest der Klasse bekommt dann während eine Gruppe vorspielt einen (mehrere) klare Beobachtungsaufträge zu spielerischer Umsetzung, Inhalt, Argumenten, Überzeugungskraft, alternativen Argumentationssträngen, um sich ggf.dennoch durchzusetzen etc.